

## Niederschrift

über eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des **Ortsrates Borsum** am Donnerstag, dem 06.09.2012 im Jugendheim Borsum, Martinstraße 59.

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 20:45 Uhr

### **Anwesende:**

Ortsbürgermeister Josef Stuke  
Stellv. Ortsbürgermeister Christian Bumiller  
Ortsratsmitglied Martin Böker  
Ortsratsmitglied Peter Brammer  
Ortsratsmitglied Alfred Feise  
Ortsratsmitglied Sabine Gentemann  
Ortsratsmitglied Elisabeth König  
Ortsratsmitglied Andreas Steinmann-Lüders  
Ratsherr Volker Lipecki

Ortsheimatpfleger Raimund Schrader  
Herr Peter Zawarty, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine

### **Von der Verwaltung:**

GAR Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

### **Entschuldigt fehlen:**

Ortsratsmitglied Marie-Therese Wawrzinek  
Ratsherr Dr. Heinrich Ballauf  
Ratsherr Ulrich Gentemann

Vor der Sitzung findet eine Ortsbesichtigung im Einmündungsbereich Opfergasse/ Am Hohen Turm ab 18:30 Uhr statt; im Anschluss daran wird die Sitzung ab 19:00 Uhr im Jugendheim fortgesetzt.

Ortsbürgermeister Stuke begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Zu Beginn der Sitzung vor der Beratung der Tagesordnungspunkte und nach Beendigung der Beratung des öffentlichen Teils haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, für die Dauer von 15 Minuten Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erinnert Ortsbürgermeister Stuke an den Ehrenortsbürgermeister Karl Hagemann, der sich zurzeit nach einem Krankenhausaufenthalt im Pflegeheim befinde. Der Ortsrat schließt sich der Auffassung des Ortsbürgermeisters an, diesen mit entsprechenden Genesungswünschen zu besuchen.

## **Tagesordnung:**

### **I. Öffentlicher Teil:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 24.05.2012 (ö. T.)
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
4. Mitteilungen des Ortsheimatpflegers
5. Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine
6. Haushaltsplan 2013; Anmeldung von Projekten
7. Vorbereitung des Seniorennachmittags
8. Vorbereitung der Gedenkstunde zum Volkstrauertag
9. Anfragen und Anregungen

### **II. Nichtöffentlicher Teil:**

## **Ergebnis der Beratung:**

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **Zu TOP 1:**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 24.05.2012 (ö. T.)**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung am 24.05.2012 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

#### **Zu TOP 2:**

### **Mitteilungen der Verwaltung**

#### 2.1

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsgruppe Borsum und dem Spielmannszug St. Hubertus Borsum seitens der Gemeinde Überlassungsverträge für die Überlassung des Untergeschosses der ehem. Obdachlosenunterkunft im Wohnhaus Martinstraße 59 abgeschlossen worden seien. Die Übergabe werde kurzfristig erfolgen.

## 2.2

GAR Wiesenmüller berichtet über mehrere Sachbeschädigungen und Graffiti-schmierereien im Bereich der Ortschaft Borsum, von denen insbesondere auch wieder die Bushaltestelle in der Kolpingstraße betroffen sei. Er appelliert an die Bevölkerung, Erkenntnisse über die Täterschaft den Strafverfolgungsbehörden bzw. der Gemeinde anzuzeigen, zumal bekannt sei, dass die Täter Teilen der Borsumer Bevölkerung namentlich bekannt seien.

## 2.3

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass die Eigentümer des Eckgrundstücks Liegnitzer Straße/Berliner Straße und des Grundstücks Kolpingstr. 8 zur Säuberung des Gehweg- und Gossensbereiches schriftlich aufgefordert worden seien.

## 2.4

GAR Wiesenmüller bittet um Korrektur des redaktionellen Fehlers zu TOP 2.4 der letzten Sitzung, da diese Dienstbesprechung am Tage der Sitzung stattgefunden habe.

## **Zu TOP 3:**

### **Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

#### 3.1

Ortsbürgermeister Stuke berichtet, dass seinerseits zahlreiche Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen an die Verwaltung und den Bauhof herangetragen worden seien. Diese seien regelmäßig zu seiner Zufriedenheit erledigt worden, sodass er dies zum Anlass nimmt, sich bei der Verwaltung und dem Bauhof zu bedanken und bittet, diesen Dank kurzfristig weiterzugeben.

#### 3.2

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass er den Ortsrat bereits über die am 25.09.2012 stattfindende Informationsveranstaltung zur Dorferneuerung informiert habe. Des Weiteren finde zuvor ein Gespräch von Vertretern der Landesbehörde mit der Gemeinde statt. An diesem Tag werde der Förderrahmen bekannt gegeben; im Rahmen der Bürgerversammlung würden die Mitarbeiter der Landesbehörde mit einer Powerpoint - Präsentation über die Förderungsmöglichkeiten informieren.

#### 3.3

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass der Abriss der alten Buswarte-halle vor der Kirche Ende September stattfinden werde, Mitte Oktober werde die neue Buswarte-halle aufgestellt werden. Die Gestaltung der Trafostation werde voraussichtlich in der folgenden Woche vorgenommen werden.

#### 3.4

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die Sanierung der Prozessionskreuze als Projekt der Dorferneuerung mit Vertretern der Pfarrgemeinde und des Heimatvereins am 05.09.2012 erörtert worden seien. Pfarrgemeinde und Heimatverein hätten eine Prüfung zugesagt, ob und in welcher Weise sie zur Realisierung des Projektes beitragen können.

### 3.5

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die bisherigen Einnahmen im Jahr 2012 sich aus Erlösen aus Altpapiersammlungen i. H. v. 1.025,00 € und Teilnehmerbeiträgen der Seniorenfahrt i. H. v. 1.245,00 € zusammensetzen. Die bisherigen Ausgaben i. H. v. rund 5.700,00 € seien im Wesentlichen für den Neujahrsempfang, die Vereinsförderung, für Jubiläen, für die Auszahlung der Altpapiererlöse für die Jugendarbeit und für den Seniorenausflug geleistet worden. Zum Seniorenausflug habe der Ortsrat im Ergebnis einen Gesamtbetrag von 330,00 € beigetragen.

### 3.6

Ortsbürgermeister Stuke berichtet, dass im Rahmen der nächsten Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschusses die Aufstellung von Bebauungsplänen für private Grundstücke in Borsum thematisiert würde. Dazu zählten Grundstücke im Bereich der Feldstraße, der Martinstraße und der Berliner Straße, Gartengrundstücke im Bereich der Harsumer Straße und der Bereich der Feldscheune.

### 3.7

Ortsbürgermeister Stuke bezieht sich auf die Ausführungen von GAR Wiesenmüller zur Übergabe des Untergeschosses des Wohnhauses Martinstraße 59 an die Vereine und teilt mit, dass diese die erforderlichen Renovierungsarbeiten zurzeit durchführten. Die Vereinsvertreter hätten sich bei ihm für die Unterstützung bedankt.

### 3.8

Ortsbürgermeister Stuke berichtet, dass er mit Bauamtsleiter Bruns abgesprochen habe, die Anpflanzungen in der Weißer Straße mit den Anliegern abzustimmen.

### 3.9

Ortsbürgermeister Stuke berichtet, dass die Bäume in der Martinstraße weiterhin Gegenstand von Beschwerden von Anliegern seien, obwohl diese teilweise von der Gemeinde zurückgeschnitten worden seien. Die Gemeinde beabsichtige die Durchführung eines Abstimmungstermins mit den Anliegern.

### 3.10

Ortsbürgermeister Stuke berichtet, dass das Motiv der Bürgerscheibe 2013 mit der Freiwilligen Feuerwehr abgestimmt worden sei und das alte Spritzenhaus auf dem Heinrich-Ruhen-Platz enthalten werde. Dieser Anregung sei aufgrund des 111-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Borsum gefolgt worden.

### 3.11

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass Herr Ansgar Heineke, Aseler Straße 3 beabsichtige, eine zweite Grundstückszufahrt mit zwei Fahrspuren bestehend aus Rasengittersteinen für sein Grundstück anzulegen. Eine Stellungnahme der Straßenbauverwaltung stehe noch aus; der Ortsrat hat hiergegen keine Bedenken.

### 3.12

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass er über inoffizielle und offizielle Informationen hinsichtlich der Sanierung der Kreisstraße nach Asel und dem Bau der Radwege nach Asel und Hönnersum verfüge. Aufgrund derer gehe er davon aus, dass die Straße im Jahr 2013 und der Radweg nach Hönnersum ebenfalls im Jahr 2013 gebaut würden. Beim Radweg nach Asel sei damit zu rechnen, dass Ende des Jahres 2012 das Planfeststellungsverfahren beginne. Bedauerlicherweise sei keine frühzeitige Beteiligung der Grundstückseigentümer durchgeführt worden, sodass dadurch

Verzögerungen zu erwarten seien, die gerade wieder für den Hönnersumer Radweg sichtbar würden. Er vermisse, dass sich der Landkreis Hildesheim mit dem notwendigen Nachdruck in diesem Bereich engagiere, werde es sich jedoch nicht nehmen lassen, weiterhin intensiv auf eine baldige Realisierung hinzuwirken. Hinsichtlich der Straße nach Asel verweist er darauf, dass diese aufgrund der vorhandenen Bäume vermutlich 50 – 80 cm schmaler werde.

#### **Zu TOP 4:**

##### **Mitteilungen des Ortsheimatpflegers**

Ortsheimatpfleger Schrader berichtet, dass das Kreuz am Brenneweg in Kürze von Reinhold Hollemann restauriert werde. Des Weiteren werde zurzeit geprüft, inwieweit eine Restaurierung der dem Heimatverein überlassenen Josephs- und Marienfiguren möglich sei. Außerdem liegen nunmehr dem Heimatverein die Akten über das Konkursverfahren des Vogtes Blumenberg aus dem 18. Jahrhundert vor, welches im erheblichen Umfange Grundstücksänderungen im Bereich der Ortschaft Borsum zur Folge hatte. Am 04.11.2012 werde die Krippenausstellung eröffnet, am 24.11.2012 begehe der Verein sein Jubiläum, zu dem die entsprechenden Einladungen rechtzeitig verteilt würden. Der nächste Infoabend des Heimatvereins beschäftige sich mit dem Großbrand in der Ortschaft Borsum von 1833 und der anschließenden Gerichtsverhandlung. Letztlich teilt Ortsheimatpfleger Schrader mit, dass das Grab des ehem. Borsumer Pastors Christoph Stuke leider zwischenzeitlich entfernt worden sei.

#### **Zu TOP 5:**

##### **Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine**

ABV Vorsitzender Peter Zawarty berichtet, dass am 09.06.2012 die Bürgerscheibe ausgetragen worden sei und in diesem Jahr von Peter Abramowski gewonnen wurde.

Am 28.06.2012 habe die zweite Sitzung zur Organisation des Martinsmarktes stattgefunden, die entsprechenden Einladungen folgten. Es werde davon ausgegangen, dass der Martinsmarkt erneut mit 55 – 58 Ständen bestückt werden könne, wobei in diesem Jahr die Standmiete zum Teil geringfügig erhöht werde und als Schließungszeit 19:00 Uhr festgesetzt werde.

Er weist darauf hin, dass die Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine seit 01.07.2012 eine neue Homepage eingerichtet habe.

Die Unebenheiten auf dem Heinrich-Ruhen-Platz seien beseitigt worden.

Des Weiteren sei im Rahmen der Jahreshauptversammlung der ABV beschlossen worden, die Aufrüstung der Stromversorgungsanlage für den Martinsmarkt, die in der bisherigen Form an ihre Grenzen gestoßen sei, durch die ABV zu übernehmen.

### **Zu TOP 6:**

#### **Haushaltsplan 2013; Anmeldung von Projekten**

#### **Beschluss:**

Der Ortsrat Borsum empfiehlt, folgende Projekte im Rahmen des Haushaltsplans 2013 für die Ortschaft Borsum zu veranschlagen:

- a) Neuanlage der Parkfläche, des Fußweges, und des Beetes vor dem „Vietname-senhaus“ einschl. Verlängerung des Fußweges und Gestaltung der Flächen bis zum Maschplatz . im Rahmen der Dorferneuerung
- b) Schaffung einer Verkehrsberuhigung im Ortseingangsbereich aus Richtung Asel (im Kontext mit der Sanierung der Kreisstraße)
- c) Herrichtung des Seitenstreifens in der Aseler Straße (Lösung ohne finanzielle Be-teiligung der Anlieger)
- d) Aufstellung eines Bebauungsplanes in der Martinstraße (Grundstücksflächen ne-ben dem Jugendheim)
- e) Beschaffung einer Bank (Typenbezeichnung „Lümmelbank“) für den Bolzplatz neben dem Spielplatz in der Feldstraße

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Zu TOP 7:**

#### **Vorbereitung des Seniorennachmittags**

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die entsprechenden Einladungen einschließ-lich des vorgesehenen Programms herausgegeben worden seien und hinsichtlich eines möglichen Sponsoring seitens der Sparkasse Hildesheim eine Zusage vorliege und seitens der Volksbank zurzeit eine mögliche Unterstützung geprüft werde. Die Kos-ten belaufen sich in ihrer Höhe etwa im Rahmen der Veranstaltung des Jahres 2010 mit geringfügigen Erhöhungen. Am 22.09.2012 werde ab 11:00 Uhr das Treffen der Helferinnen und Helfer stattfinden, die Anlieferung von Brot und Kuchen erfolgen so-wie das Eindecken und der Ausschank im Rahmen der Veranstaltung vorgenommen werden. Es werde mit einer Teilnahme von ca. 200 Personen gerechnet, nach Durchführung der Veranstaltung müsse das Geschirr sauber zurückgeliefert werden. Um 14:00 Uhr erfolge der Fassanstich im Festzelt. Der Ortsrat nimmt diesen Ablauf-plan zustimmend zur Kenntnis.

### **Zu TOP 8:**

#### **Vorbereitung der Gedenkstunde zum Volkstrauertag**

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass im Rahmen der Veranstaltung in diesem Jahr die Gedenkrede von Herrn Landwirtschaftsminister Lindemann gehalten werde. Die Veranstaltung finde am 18.11.2012 statt. Ortsratsmitglied Böker erklärt sich bereit, die bisherigen organisatorischen Aufgaben der ABV zu übernehmen. Ortsratsmitglied Bumiller wird ihn nach Bedarf unterstützen.

## **Zu TOP 9:**

### **Anfragen und Anregungen**

9.1

Ortsratsmitglied Sabine Gentemann weist darauf hin, dass die Tempo-30-Markierungen in der Feldstraße zu erneuern seien. Der Ortsrat hält dies auch für andere Markierungen für notwendig. Ortsbürgermeister Stuke regt an, dies im Rahmen einer erneuten Aktion des Ortsrates zu erledigen.

9.2

Ortsbürgermeister Stuke bittet hinsichtlich der Spielplatzpflege den Bewuchs der Spielplätze ringsum häufiger zurückzuschneiden, um im Rahmen guter Sichtmöglichkeiten künftigen Vandalismusschäden vorzubeugen.

9.3

Ortsbürgermeister Stuke bittet um Beantragung eines Hinweisschildes mit der Aufschrift „Sporthalle“ zur Aufstellung an der Ecke Hüddessumer Straße/Landwehrstraße in ähnlicher Form wie das Hinweisschild zum Sportplatz in der Aseler Straße.

9.4

Ortsbürgermeister Stuke bittet um Entfernung eines Reklameschildes für einen Zirkus in der Aseler Straße.

9.5

Ortsbürgermeister Stuke regt an, den bisher vor dem Grundstück Ballauf in der Martinstraße aufgestellten Blumenkübel künftig im Winkel beim Grundstück Busche aufzustellen.

9.6

Ortsbürgermeister Stuke appelliert an die ortsansässigen Landwirte, beim Ablagern und beim Ausbringen von Wirtschaftsdünger die Bestimmungen einzuhalten und möglichst insoweit auf die Windrichtung zu achten, dass die innere Ortslage so wenig wie möglich belastet werde.

9.7

Ortsbürgermeister Stuke appelliert an die ortsansässigen Landwirte, bei der Benutzung von Wirtschaftswegen durch landwirtschaftliche Fahrzeuge Rücksicht auf Fußgänger und Radfahrer zu nehmen.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr schließt Ortsbürgermeister Stuke den öffentlichen Teil der Sitzung; die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner haben nunmehr erneut eine viertel Stunde die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Ortsbürgermeister Stuke lässt über die Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung abstimmen; diese wird einstimmig angenommen.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Stuke für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Stuke  
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller  
Protokollführer